

Montage- und Gebrauchsanleitung TTB-E Duo



Modell

- **TTB-E Duo**



Bitte unbedingt beachten und aufbewahren!

Änderungen vorbehalten!

Please note and keep!

Changes reserved!

No.: D 900 322 766

Edition:10/19

Allgemeines

Vielen Dank für Ihr Vertrauen, das Sie in unsere Speicherheizgeräte setzen. Überzeugen Sie sich selbst: auf TECHNOTHERM-Geräte ist Verlass. Heute und in Zukunft.

Damit Sie Ihr neues Speicherheizgerät einfach und sicher bedienen können, haben wir eine ausführliche Anleitung beigelegt.

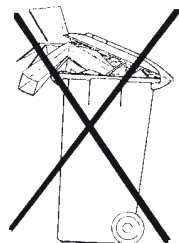
D

Die Bedienung dieses Gerätes ist zwar äußerst einfach; trotzdem empfehlen wir Ihnen, sich einige Minuten Zeit zu nehmen, um diese Gebrauchsanleitung sorgfältig durchzulesen. Sie gibt wichtige Hinweise für die Sicherheit, die Installation, den Gebrauch und die Wartung des Gerätes. **Bewahren Sie diese Anleitung sorgfältig auf und geben Sie sie gegebenenfalls an Nachbesitzer weiter.**



Wir haften nicht, wenn die nachfolgenden Hinweise nicht beachtet werden.

- Verpackungsmaterial ordnungsgemäß entsorgen.



- Überprüfen Sie das Gerät unmittelbar nach Anlieferung auf Transportschäden. Transportschäden am Gerät sind umgehend - innerhalb von drei Werktagen vor der Installation - dem Händler/Werk zu melden.

- Wird ein Gerät trotz erkennbarem Schaden installiert, können wir Transportschadensmeldungen nicht mehr akzeptieren.
- Zur Gewährleistung eines sicheren Betriebes Gerät nur nach den Angaben dieser Anweisung montieren und anschließen. Dies muss durch eine Fachkraft erfolgen.
- Das Gerät nur für den angegebenen Verwendungszweck benutzen.
- Reparaturen und Eingriffe in das Gerät nur von einer Fachkraft ausführen lassen.
- Ausgediente Geräte sofort unbrauchbar machen, dazu Netzsicherung ausschalten und Anschlusskabel durchtrennen. Danach das Gerät einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuführen.

Elektro- Speicherheizgeräte sind schwer!

Vor Aufstellung die Tragfähigkeit und Trittfestigkeit des Bodens von einem Fachmann prüfen lassen.

Die Aufstellfläche muss glatt und eben sein. Die Geräte können auf jeden herkömmlichen Fußboden gestellt werden, jedoch können im Kufenbereich, insbesondere bei PVC, Parkett und hellen Teppichböden unter Druckeinwirkung Veränderungen auftreten.

Sicherheit

Aufgrund der Oberflächentemperatur des Speicherheizgerätes müssen folgende Sicherheitsabstände eingehalten werden:

Zu Wänden	mind. 2 cm
Zu Wänden aus brennbaren Material (z.B. Holz)	mind. 2 cm
Zu einer darüber angeordneten Abdeckung (z.B. Fenstersims aus Stein)	mind. 15 cm*)
Sims aus brennbaren Material (z.B. Holz)	mind. 20 cm*)
Zu Gegenständen vor dem Luftaustrittsgitter nach allen Seiten	mind. 50 cm
Zwischen zwei oder weiteren Speicherheizgeräten	mind. 3 cm

*) Ragt die Abdeckung um das Maß x (siehe Bild 2) in der Horizontalen über die Vorderfläche des Speicherheizgerätes hinaus, muss der vertikale Abstand zusätzlich um dieses Maß vergrößert werden.

Das Gerät kann abhängig vom Ladezustand heiße Oberflächen haben.

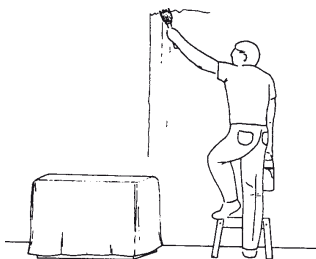
Achtung:

Das Gerät nicht abdecken! Gegenstände nicht so aufstellen, dass sie das Heizgerät berühren!

Bei Vorhängen und Textilien ist darauf zu achten, daß diese nicht den Warmluftstrom behindern. Legen Sie auch keine brennbaren oder stark wärmedämmenden Stoffe wie Zeitungen, Decken, Wäsche, Spraydosen usw. auf oder unmittelbar an das Gerät.

Beachten Sie unbedingt, dass das Gerät sicher an der Wand befestigt ist (siehe Seite 4).

Elektro-Speicherheizgeräte dürfen nicht in Räumen betrieben werden, die durch Staub, Gase oder Dämpfe brand- oder explosionsgefährdet sind. Zu solchen Räumen zählt z.B. auch der kurzzeitige Betrieb des Speicherheizgerätes beim Verlegen, Schleifen oder Versiegeln von Fußböden jeder Art. In diesem Falle darf das Gerät nicht aufgeladen sein und **muss außerdem abgedeckt werden – besonders im Bereich des Luftaustrittsgitters**. Bei der Aufstellung von Speicherheizgeräten in gewerblichen Räumen wenden Sie sich bitte an Ihre zuständige Berufsgenossenschaft.



Wartung und Pflege

Das Gerät wird in möglichst kühlem Zustand mit einem feuchten Lappen abgewischt und mit einem trockenen Tuch nachpoliert. **Bitte verwenden Sie keinesfalls scheuernde und feuergefährliche Pflegemittel.** Dies sollte regelmäßig bzw. bei jeder Wohnungsreinigung durchgeführt werden, um Verfärbungen der Blechteile durch Staubablagerungen zu vermeiden.

Montageanweisung für den Fachmann

Aufstellungsort

Beachten Sie bitte die Hinweise in der Gebrauchsanweisung für Aufstellung, Sicherheit und Tragfähigkeit des Aufstellungsortes.

Im Zweifelsfalle sollte die Tragfähigkeit von einem Bausachverständigen beurteilt werden.

Zur Erhaltung der Standfestigkeit ist es wesentlich, dass das Heizgerät auf einer ebenen Fläche aufgestellt wird. Es muß darauf geachtet werden, daß ungleichmäßige Flächen, wie sie durch Teppiche oder Kacheln entstehen können, die teilweise unter das Heizgerät reichen, vermieden werden.

Die Geräte müssen mit Hilfe der beige packten Sicherungsschrauben gegen Kippen gesichert werden, um eventuelle Unfälle durch unsachgemäßen Gebrauch zu verhindern. Die im Normalfall notwendigen Befestigungsmaterialien (Schrauben und Dübel) sind in einem Polybeutel im unteren Schaltraum zu finden.

Je nach Beschaffenheit der Wände müssen evtl. Spezialdübel verwendet werden.

Montage

Als Kippsicherung ist das Kaminblech (4) mittels geeigneter Dübel und Schrauben an der Wand zu befestigen.

Bohrlöcher und Dübel für die Kippsicherung (9) gemäß den in Bild 1 und Bild 2 angegebenen Maßen je nach Gerätetyp anbringen.

Nach Lösen der zwei Schrauben (8) an der Rückseite des Gerätes das Kaminblech (4) abnehmen und waagrecht an der Wand befestigen. Hierfür sind mind. zwei (links und rechts oben) der dafür vorgesehenen Befestigungslöcher (9) zu verwenden (siehe Bild 2 und Tabelle 1).

Nachdem das Kaminblech sicher an der Wand befestigt ist, kann das Gerät in die Rückwandschlitze eingehängt werden.

Wichtig:

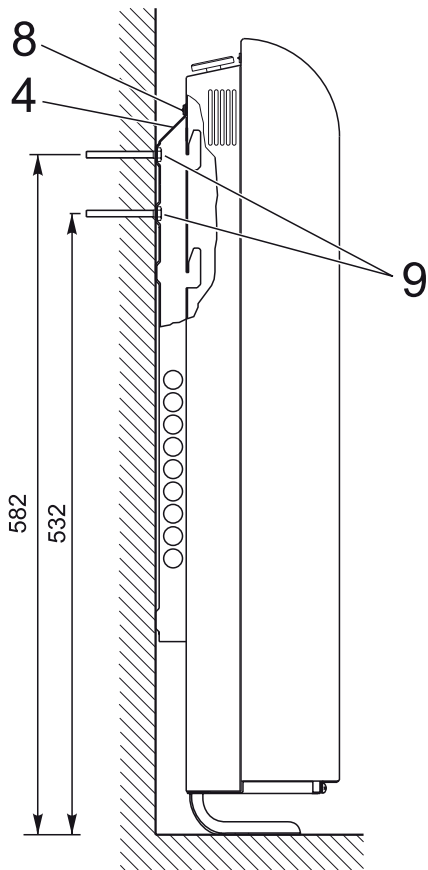
Die Wandbefestigung durch das Kaminblech dient ausschließlich als Kippsicherung. Die Geräte sind ausschließlich zur bodenfreien Montage vorgesehen – mittels der vormontierten Standfüße oder durch Verwendung von Wandkonsolen (Zubehör).

Wichtig:

Das Gerät kann sich nach dem Befüllen mit Steinen (z. B. bei hochflorigen Teppichböden absenken).

D

Bild 1

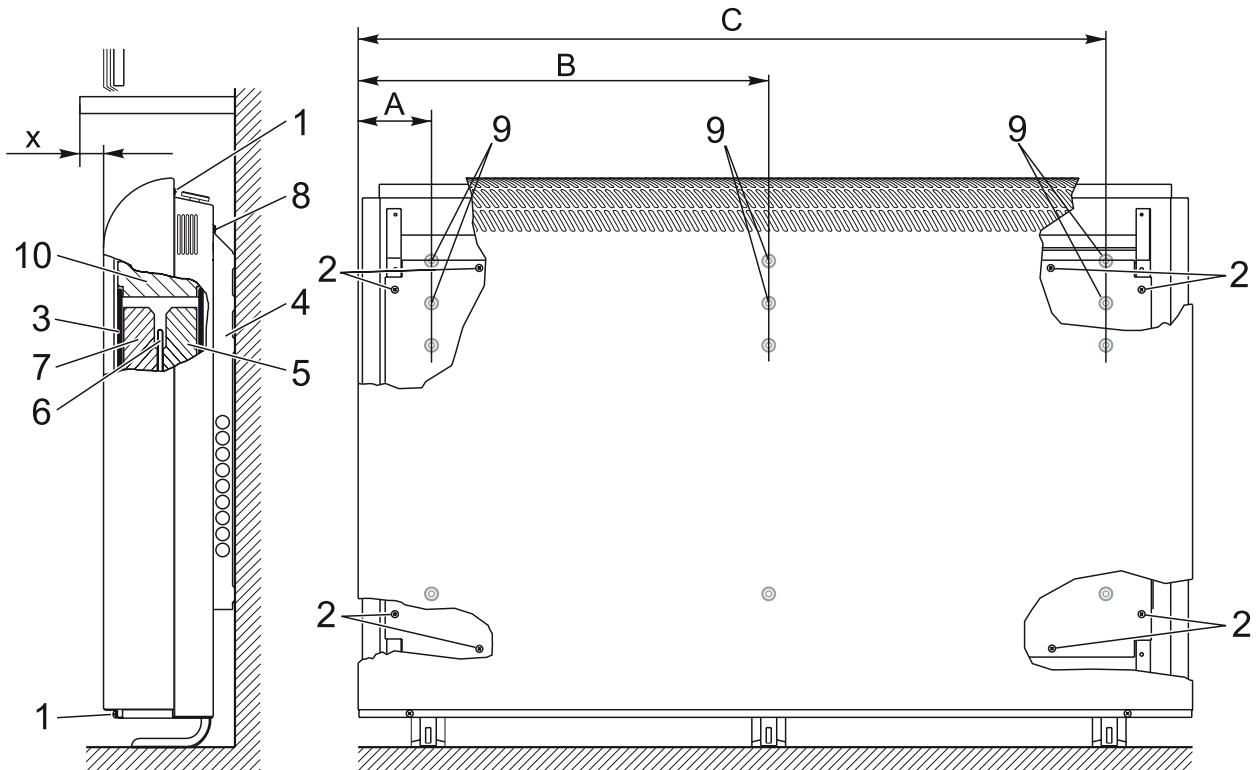


TTB 1

Tabelle 1: Abmessungen

Modell	Maß A	Maß B	Maß C
TTB-E Duo 08	80	-	257
TTB-E Duo 17	80	-	467
TTB-E Duo 26	80	379	677
TTB -E Duo 34	80	487	887

Bild 2



Öffnen

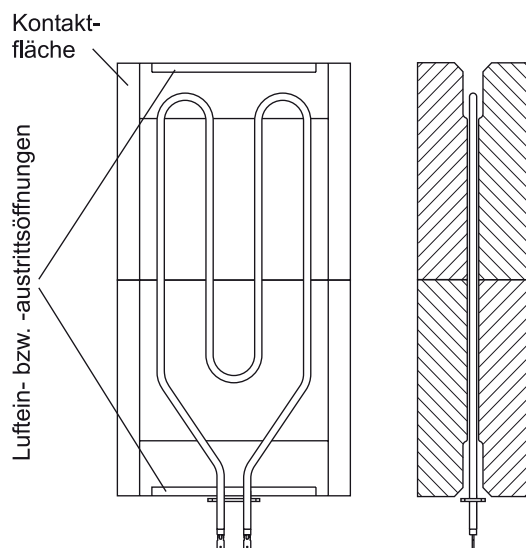
Vorderwand durch Lösen der Schrauben (1) abnehmen. Die acht Schrauben (2) an der Vorderwand innen lösen und diese zusammen mit der darauf befestigten Wärmedämmplatte (3) abnehmen. Der Kernraum ist damit geöffnet. Stützkarton aus dem Kernraum entfernen.

Bestücken und Verschließen

Zum Einsetzen der hinteren Speichersteine (5) werden die Heizkörper (6) nur nach vorne gekippt (Stecker nicht abziehen). Steine müssen flächig an der Rückwandisolierung anliegen. Danach die Heizkörper wieder gerade stellen.

Achtung: Anordnung der Steine unbedingt beachten !

Bitte auf die Größe der Heizkörper achten! Die Steinpakete Nr. 07 sind links davon einzusetzen.



Vordere Steine (7) mit der Kontaktfläche dicht an die hinteren Steine (5) einsetzen. Dabei besonders darauf achten, daß die vordere Fläche der Steine bündig mit der Aussparung für die Wärmedämmplatte im oberen Isolierblock (10) abschließt (vgl. Bild 2 links).

Danach werden Vorderwand innen und Vorderwand wieder angeschraubt, auf korrekten Sitz der Wärmedämmplatte (3) ist zu achten!

Zur besonderen Beachtung:

Die weißen Wärmedämmplatten (3) dürfen nicht beschädigt werden und müssen deswegen bei der Montage vorsichtig behandelt werden.

Anschluss des Gerätes

Der Anschluss des Gerätes an das Netz hat nach den einschlägigen VDE-Vorschriften zu erfolgen. Außerdem müssen die Vorschriften des örtlichen Elektrizitätsversorgungsunternehmens berücksichtigt werden. Das Gerät entspricht der Schutzklasse I (VDE 0700) und darf nur mit Schutzleiteranschluss betrieben werden. Die elektrischen Anschlussleitungen sind durch die Öffnungen der **Geräteunterseite** an die Klemmleiste zu führen. Auf Zugentlastung der Anschlussleitungen ist zu achten. An der Klemmleiste erfolgen die jeweiligen Anschlüsse für Aufladung. Auf der Innenseite der Vorderwand befindet sich das beim Anschluss zu beachtende Schaltbild.

In der Installation muss eine Trennvorrichtung vorgesehen sein, die eine allpolige Trennung vom Netz mit mindestens 3 mm Kontaktöffnungsweite gewährleistet, damit das Gerät vor jedem Eingriff spannungsfrei gemacht werden kann.

Außerdem ist darauf zu achten, dass sich unmittelbar über dem Gerät keine Wandsteckdose befindet.

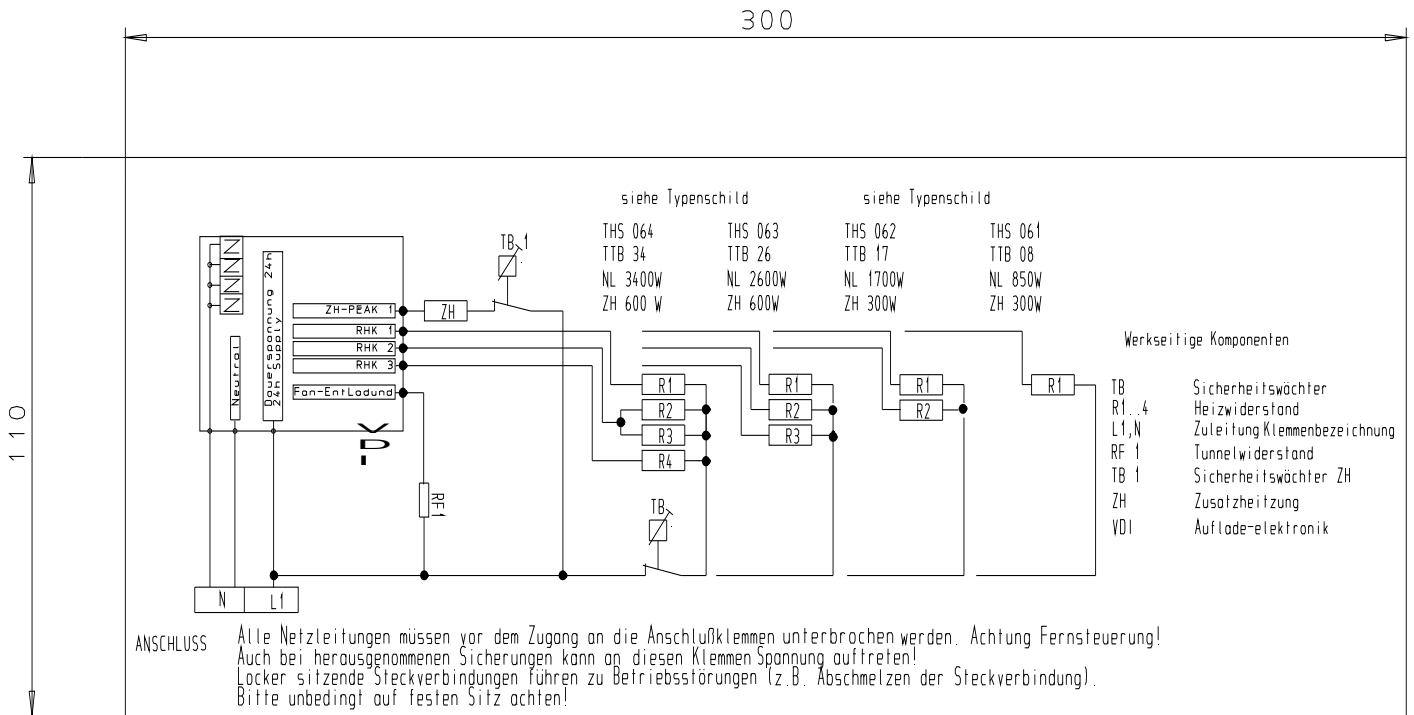
Bei Verwendung der Schutzmaßnahme „Fehlerstrom-Schutzschaltung“ (sowohl bei bereits in Ihrer Installation vorhandenem Fehlerstrom-Schutzschalter als auch bei Neuinstallation Ihrer Anlage) darf in Verbindung mit diesem Gerät nur ein pulsstromsensitiver Fehlerstrom-Schutzschalter vorgeschaltet werden.

Die Installation des Heizgerätes muss durch einen konzessionierten Fachmann vorgenommen werden.

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für Ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.

Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

Schaltplan



**Alle Netzleitungen müssen vor dem Zugang an die Anschlussklemmen unterbrochen werden.
 Achtung Fernsteuerung!
 Auch bei herausgenommenen Sicherungen kann an diesen Klemmen Spannung auftreten!
 Locker sitzende Steckverbindungen führen zu Betriebsstörungen (z.B. Abschmelzen der Steckverbindung).
 Bitte unbedingt auf festen Sitz achten!**

Geräteüberprüfung

Sind alle Montage- und Anschlussarbeiten beendet, so wird das Gerät auf seine Funktion überprüft.

Vor der ersten Inbetriebnahme sind mindestens nachfolgende Prüfungen durchzuführen:

Isolationsprüfung mit einer Spannung von mindestens 500 V. Der Isolationswiderstand muss mindestens 0,5 MOhm betragen.

Vom Errichter ist die Nennaufnahme zu messen (z.B. mit kWh-Zähler und Stunden-Zähler). Ersatzweise kann eine Kaltwiderstandsmessung erfolgen.

Inbetriebnahme

Die erste Aufladung ist von einem Fachmann zu überwachen und dabei der Aufladeregler zu überprüfen.

Durch die neuartigen Isoliermaterialien kann die Inbetriebnahme des Gerätes ohne Vollaufladung erfolgen. Während der ersten Entladeperiode muss der Raum gut durchlüftet werden (z.B. durch Öffnen der Fenster).

Geräte, die bereits in Betrieb waren und an anderer Stelle neu aufgebaut werden, müssen nach ihrer Aufstellung entsprechend den oben genannten Angaben in Betrieb genommen werden. Bei der Überwachung der ersten Aufladung (nur durch einen Fachmann) muss das Ansprechen des Aufladereglers abgewartet werden. Dabei ist die Aufladung in kWh festzustellen und mit der in Tabelle 2 auf Seite 8 angegebenen höchstzulässigen Aufladung vom kalten Zustand zu vergleichen. Die festgestellte Aufladung darf die höchstzulässige Aufladung vom kalten Zustand nicht überschreiten.

Bei der Übergabe des Elektro-Speicherheizgerätes bitte die Montage- und Gebrauchsanweisung aushändigen.

Achtung! War das Gerät bereits in Betrieb oder wurde an einer anderen Stelle wieder aufgebaut, so ist die Wärmedämmung auf ihren einwandfreien Zustand zu prüfen. Gegebenenfalls müssen die Teile erneuert werden. Es ist besonders darauf zu achten, daß die hochwertige Wärmedämmung bei der Demontage und anschließenden Montage nicht beschädigt wird.

D

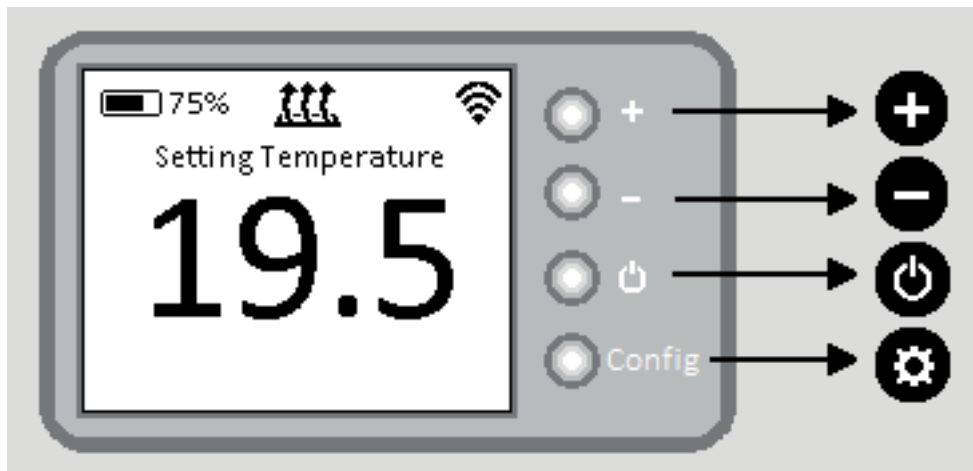
Tabelle 2: Technische Daten

Modell	TTB-E Duo 08	TTB-E Duo 17	TTB-E Duo 26	TTB-E Duo 34
Typ	THS 061	THS 062	THS 063	THS 064
Nennleistung (W)	850	1700	2550	3400
Nennspannung	230 V 1 N~ 50 Hz			
Nennaufladung (kWh)	6,8	13,6	20,4	27,2
Höchstzulässige Aufladung (kWh)	7,5	15,5	23,2	30,9
Abmessungen (mm)				
Breite	465	675	885	1095
Höhe	725	725	725	725
Tiefe *	190	190	190	190
Gewicht gesamt (kg)	48	86	124	162
Gewicht Gehäuse (kg)	18	27	35	44
Anzahl Steinpakete Nr. 07	2	4	6	8
Gewicht Kern (kg)	30	59	89	118
Anzahl Heizkörper (W)	1 x 850	2 x 850	3 x 850	4 x 850

* ohne Wandabstand

2 Operation Manual

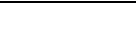
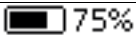


2.1 Tastenfunktion



Das Gerät verfügt über 4 Tasten:

- Temperatur erhöhen, nach oben navigieren
- Temperatur senken, nach unten navigieren
- Aus-Modus
- Konfig

2.1.1 Bildschirmsymbole

Icon	Erklärung
	Aufladen
	Aufladung in %
	Off-Peak-Widerstand aktiv
	Gerät mit Smartbox verbunden

2.2 Betriebsarten

Das Gerät verfügt über 3 Betriebsarten: AUS, Einfach und Wochenprogramm.

Nach dem Start des Gerätes erscheint ein Begrüßungsbildschirm (der Kunde kann seinen eigenen definieren), dann geht es in den AUS-Modus. Um den Modus zu ändern, muss der Benutzer die Modustaste drücken.

In den erweiterten Einstellungen kann der Benutzer entweder den Easy- oder den Weekly-Programmmodus aktivieren, wobei nur einer von ihnen aktiv sein kann. Dann kann der Benutzer mit der Taste Aus / Modus zwischen AUS und aktivem Modus wechseln.

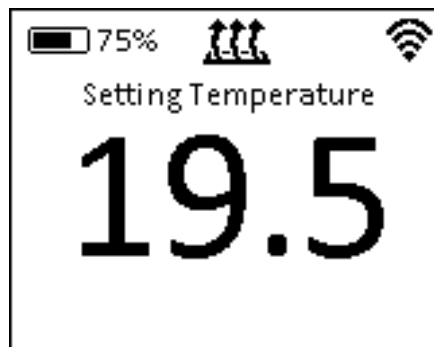
2.2.1 AUS Modus

Im OFF-Modus ist das Gerät praktisch ausgeschaltet, lädt nicht und heizt nicht.



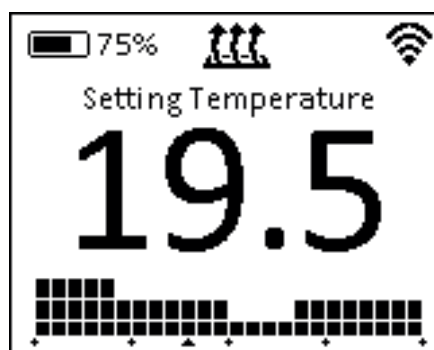
2.2.2 Einfacher Modus

In diesem Modus wird das Gerät in einer festen Temperatureinstellung konfiguriert.



2.2.3 Wochenmodus

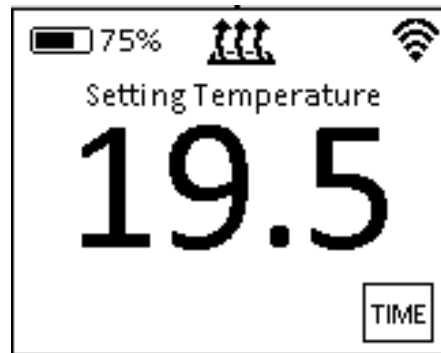
In diesem Modus folgt das Gerät einem Temperaturplan. Es besteht aus 3 Temperaturwerten (Frost, Öko, Komfort), die stündlich eingestellt werden können.



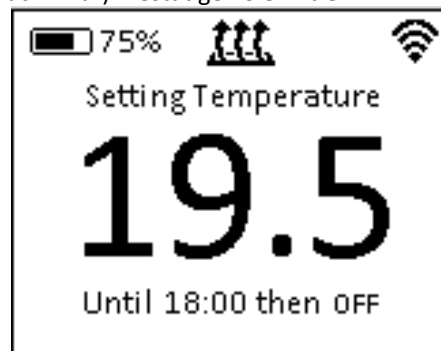
2.2.4 Boost Modus

Sie können diesen Modus in einem der vorherigen Modi aufrufen, indem Sie die +/- Taste drücken.

In diesem Modus führt das Gerät während einer bestimmten Zeit eine vorübergehende Temperaturänderung durch.



Durch Drücken der Schaltfläche Config können Sie die Zeit definieren, zu der die Änderung angewendet wird. Die Zeit, um die Änderung anzuwenden, kann sein: 1 bis 5 Uhr, den "ganzen Tag" und "immer" (nur wenn der vorherige Modus "Einfach" war). Bestätigen Sie mit OK.



Um zum vorherigen Modus zurückzukehren, drücken Sie die Taste OFF / Mode

2.3 Gerät mit der Smartbox verbinden

Um das Gerät mit der Smartbox zu verbinden, rufen Sie die App auf und navigieren Sie zu Gerät hinzufügen -> Heizung. Drücken Sie im Gerät die AUS-Taste für 3 Sekunden. Sie werden den nächsten Bildschirm sehen



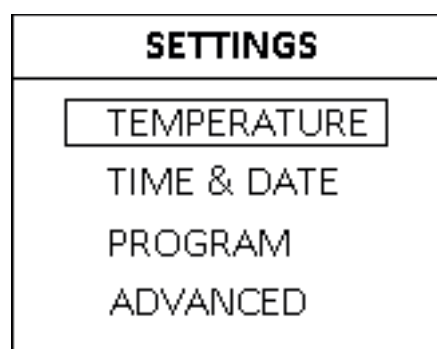
2.4 Tastensperre

Wenn diese Funktion aktiv ist, sind die Tasten nicht funktionsfähig. Zum Aktivieren die Tasten + und - 5



2.5 Geräteeinstellung

Um die Geräteeinstellungen zu konfigurieren, drücken Sie die Taste Config 5s. Navigieren Sie mit den Tasten +/- durch die Menüs. Wählen Sie mit der OFF / Mode-Taste, gehen Sie mit der Config-Taste zurück.



2.5.1 Temperatur Einstellung

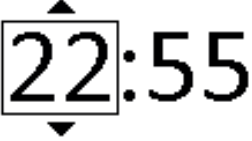
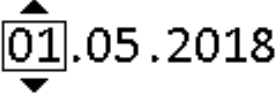
In diesem Menü können Sie die Komfort-, Eco- und Frostschuttemperaturen festlegen. Die Standardwerte sind 19,5°C, 17°C und 5°C. Jede Temperatur kann von 5 ° C bis 35 ° C definiert werden.

TEMPERATURE	☀ COMFORT	☾ ECO	❄ ANTI-FROST
<input type="text" value="COMFORT"/> ECO ANTI-FROST	19.5	17.0	5.0

Dieses Menü ist nur verfügbar, wenn der Wochenplan-Modus aktiviert ist



2.5.2 Zeit & Datum Einstellung

In diesem Menü können Sie Uhrzeit, Datum, Uhrzeitformat (12h / 24h) und Datumsformat festlegen.

TIME & DATE <input type="text" value="TIME"/> DATE FORMAT	TIME 	DATE dd.mm.yyyy 
FORMAT <input type="text" value="TIME FORMAT"/> DATE FORMAT	TIME FORMAT <input type="text" value="24 H"/> ✓ 12 H	DATE FORMAT <input type="text" value="dd.mm.yyyy"/> ✓ mm.dd.yyyy

2.5.3 Programmplanung

In diesem Menü können Sie den Wochen-Programmplan definieren.

PROGRAM Mo Tu We Th Fr Sa Su  <input type="button" value="Edit"/> Copy	PROGRAM Mo Tu We Th Fr Sa Su  05:00 → 06:00 ☼	COPY PROG. DAY Copy program data of Tues. to: Mo Tu We Th Fr Sa Su <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> ▲
---	--	--

Wählen Sie den Tag mit +/- und OFF / Mode

Wählen Sie zwischen Bearbeiten oder Kopieren.

Stellen Sie unter Bearbeiten die Stunde mit +/- ein und ändern Sie die Temperatur (Komfort, Öko oder Frostschutz) mit der Taste AUS / Modus. Bestätigen Sie die Änderungen mit dem Config Button.

Navigieren Sie unter Kopieren durch die Tage, an denen Sie den aktuellen Tag kopieren möchten, und wählen Sie mit der Taste AUS / Modus und bestätigen Sie mit der Taste Konfig

2.5.4 Erweiterte Einstellungen

2.5.4.1 Gerätetyp

Wählen Sie zwischen fester Temperatur (Nur einfacher Modus) oder wöchentlichem Zeitplan (Nur wöchentlicher Zeitplan).

Standardwert: Wochenplan

2.5.4.2 Frostschutz

Der Frostschutz aktiviert den Off-Peak-Widerstand, wenn die Raumtemperatur unter 3 ° C liegt. Wenn aktiv, funktioniert das auch im AUS-Modus

2.5.4.3 Aufladekonfiguration

2.5.4.3.1 Widerstandskonfiguration

In diesem Menü können Sie das Verhalten des Off-Peak-Widerstands konfigurieren

Verfügbare Werte:

- DEAKTIVIEREN: Wird nicht verwendet
- OFF-PEAK / PEAK: Verfügbar sowohl in Neben- als auch in Spitzenintervallen
- NUR AUSSERHALB DES SPITZENBEREICHS: Nur in Intervallen außerhalb der Spitzen verfügbar (Standardeinstellung).
- PEAK: Nur im Spitzenintervall verfügbar

2.5.4.3.2 Zeitplan

In diesem Untermenü können Sie den Zeitraum der Aufladungsintervalle und die Tage festlegen, an denen die Aufladung aktiv ist. Sie können bis zu zwei verschiedene Zeiträume mit einer Auflösung von 10 Minuten auswählen, die durch Startstunde und Endstunde definiert ist. Für die Aufladungstage können Sie die von Ihnen bevorzugten Wochentage auswählen (standardmäßig alle).

PERIODS SCHEDULE	CHARGE PERIODS	CHARGE DAYS
<input type="text" value="CHARG. PERIODS"/> CHARG. DAYS	Start End <input type="text" value="PERIOD 1: 23:00 07:00"/> <input type="text" value="PERIOD 2: 23:00 07:00"/>	Set charging periods on: Mo Tu We Th Fr Sa Su <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> ▲

2.5.4.4 Einheit

Um zwischen °C und °F zu wählen. Standard °C

2.5.4.5 Display

In diesem Modus können Sie Folgendes konfigurieren:

- Zeit EIN: Die Zeit, zu der die Hintergrundbeleuchtung nach einem Tastendruck aktiv ist. Standard 10s
- Helligkeit EIN: Helligkeitsstufe bei aktivierter Hintergrundbeleuchtung. Standard 100%
- Helligkeit AUS: Helligkeitsstufe bei deaktivierter Hintergrundbeleuchtung. Standardeinstellung OFF
- Stil: Kann weißer Hintergrund (Standard), schwarzer Hintergrund und Farbe sein.

DISPLAY	TIME ON	BRIGHTNESS ON	BRIGHTNESS OFF	STYLE
<input type="text" value="TIME ON"/> BRIGHTNESS ON BRIGHTNESS OFF STYLE	<input type="text" value="10 s"/> ✓ 20 s 30 s Always	<input type="text" value="100 %"/> ✓ 75 % 50 % 25 %	<input type="text" value="OFF"/> ✓ 3 % 10 % 20 %	<input type="text" value="WHITE"/> ✓ BLACK COLOR

2.5.4.6 Tastenton

Aktivieren oder deaktivieren Sie den Tastenton. Standard ist deaktiviert.

2.5.4.7 Temperaturkontrollmessung

Definiert den Steuermodus für den Off-Peak-Widerstand und den Lüfter.

Verfügbare Werte sind:

- PID 15 min (Standard)
- PID 30 min
- Hysteresis 0.25°C
- Hysteresis 0.35°C
- Hysteresis 0.5°C
- Hysteresis 0.75°C

2.5.4.8 Open Window

Aktivieren oder deaktivieren Sie die Funktion zum "Offenes Fenster". Wenn diese Option aktiviert ist, werden die Ladung und der Off-Peak-Widerstand getrennt, wenn die Raumtemperatur innerhalb von 10 Minuten um 1,2 ° C oder mehr abfällt. Es verbindet die Ladung und die Lasten wieder, wenn die Raumtemperatur nach dem Trennen innerhalb von 10 Minuten um 0,3 ° C oder mehr ansteigt oder wenn der Benutzer eine beliebige Taste drückt.

Standardwert ist deaktiviert.

2.5.4.9 Adaptive Startsteuerung (true radiant)

Diese Funktion kann den Nebenstromwiderstand oder den Lüfter aktivieren, bevor geplant ist, die gesetzte Temperatur zum geplanten Zeitpunkt abzurufen. Es berechnet die Steigung des Temperaturanstiegs und nimmt die Startzeit des Zeitplans vorweg.

Standardwert ist deaktiviert.

2.5.4.10 Temperaturkompensation

In diesem Menü können Sie eine Offset-Temperatur im Raumtemperaturfühler einstellen. Es kann positiv oder negativ sein. Im Bearbeitungsbildschirm sehen Sie den Versatzwert und die korrigierte Raumtemperatur.

OFFSET
OFFSET: +0.0 °C
TEMP: 22.5 °C

2.5.4.11 Reset

In diesem Menü können Sie das Gerät zurücksetzen, um die werkseitigen Parameter einzustellen. Die Verbindung mit der Smartbox und Uhrzeit / Datum gehen verloren.

Richtlinie

Ab 01.01.2018 ist die EU-Konformität dieser Geräte zusätzlich an die Erfüllung der Ökodesign-Anforderungen 2015 /1188 geknüpft.

Die Installation und Inbetriebnahme der Geräte ist ausschließlich zulässig in Verbindung mit externen Raumtemperaturreglern die folgende Funktionen erfüllen:

- Elektronische Raumtemperaturkontrolle mit Wochentagsregelung

Und mindestens eine der folgenden Eigenschaften aufweist:

- Raumtemperaturkontrolle mit Präsenzerkennung
- Raumtemperaturregelung mit „Offene Fenster“ Funktion
- mit Fernbedienungsoption
- mit adaptiver Startsteuerung

Die folgenden Raumtemperaturreglersysteme

- TTB-E Duo Thermostat.

von Technotherm erfüllen folgende Anforderungen und damit die ErP-Richtlinie:

- Elektronische Raumtemperaturkontrolle mit Wochentagsregelung
- mit Fernbedienungsoption
- Erkennung offener Fenster (optional)
- adaptive Startsteuerung

Eine Verwendung der Produktreihe ohne Thermostatregelung ist nicht zugelassen.

Die Nichtbeachtung dieser Anforderungen führt zu einem Verlust der CE-Kennzeichnung.

Informationsanforderungen für elektrische lokale Raumheizgeräte

Model: TTB-E Duo													
Angabe	Symbol	Wert									Einheit	Angabe	Einheit
Heizleistung												Art der Wärmezufuhr, nur für elektrische Speicher-Raumheizgeräte (wählen Sie eine aus)	
Nennwärmeleistung	P_{nom}	0,85	1,7	1,0	2,55	3,4						manuelle Heizladeregelung, mit integriertem Thermostat	NEIN
Minimale Wärmeleistung (indikativ)	P_{min}	0,85	1,7	1,0	2,55	3,4						manuelle Ladungskontrolle mit Raum- und / oder Außentemperatur-Rückmeldung	NEIN
Maximale kontinuierliche Wärmeleistung	$P_{max,c}$	0,85	1,7	1,0	2,55	3,4						elektronische Ladungskontrolle mit Raum- und / oder Außentemperatur-Rückmeldung	JA
Hilfsstromverbrauch												Gebälseunterstützte Heizleistung	NEIN
Bei Nennwärmeleistung	$e_{l,max}$	0,85	1,7	1,0	2,55	3,4						Art der Heizleistung / Raumtemperaturregelung (wählen Sie eine aus)	
Bei minimaler Heizleistung	$e_{l,min}$	0,85	1,7	1,0	2,55	3,4						einstufige Heizleistung und keine Raumtemperaturregelung	NEIN
Im standby mode	$e_{l,SB}$	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8						Zwei oder mehr manuelle Stufen, keine Raumtemperaturregelung	NEIN
												mit mechanischer Raumtemperaturregelung	NEIN
												mit elektronischer Raumtemperaturregelung	NEIN
												elektronische Raumtemperaturregelung mit Tageszeitregelung	NEIN
												elektronische Raumtemperaturregelung mit Wochentagregelung	JA
												Andere Steuerungsoptionen (Mehrfachauswahl möglich)	
												Raumtemperaturkontrolle mit Präsenzerkennung	NEIN
												Raumtemperaturregelung mit "Offene Fenster" Funktion	JA
												mit Fernbedienungsoption	JA
												mit adaptiver Startsteuerung	JA
												mit Heizzeitbeschränkung	NEIN
												mit schwarzem Lampensensor	NEIN
Kontakt information:	Lucht LHZ Elektroheizung GmbH & Co. KG Reinhard-Schmidt-Str.1 D-09217 Burgstädt												

TECHNOTHERM After-sales service:
Ph. +49 911 93 78 32 10

Technische Änderungen, Irrtümer, Auslassungen und Irrtümer vorbehalten. Maße werden ohne Gewähr angegeben!

Aktualisiert: 10/2019

TECHNOTHERM is a trademark of Lucht LHZ GmbH & Co. KG
Reinhard Schmidt-Str. 1 | 09217 Burgstädt, Germany
Phone: +49 3724 66869 0
Telefax: +49 3724 66869 20
info@technotherm.de | www.technotherm.de